

Fortschritte der Floristik : Plasmodiophorales und Myxogasteres

Autor(en): **Schinz, Hans**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **41 (1932)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fortschritte der Floristik.

Plasmodiophorales und Myxogasteres.

Referent : *Hans Schinz.*

Eingegangen am 25. Januar 1932.

A. Bibliographie.

Meylan, Charles : Contributions à la connaissance des Myxomycètes du Jura et des Alpes. Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 57 1931 (301—307).

B. Fortschritte.

Als Quelle für die nachfolgende Zusammenstellung diene die obstehende Publikation von Charles Meylan. Die den Art- oder Varietätennamen voranstehenden, eingeklammerten Zahlen beziehen sich auf die Seiten der Bearbeitung der Myxogasteres durch den Referenten in Rabenhorst's Kryptogamen-Flora Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, Band I, X. Abt.

Neu aufgestellte Arten, Varietäten und Formen sind durch * ausgezeichnet.

(99) *Badhamia decipiens* (Curt.) Berkeley. Das Plasmodium, bis anhin unbekannt, wird von Meylan als dunkelgelb mit schwach fahlem Einschlag angegeben. Die Sporangien sind orangerot. — Zu dem früher angeführten Fundort bei Ste. Croix kommen als weitere hinzu : Le Suchet (Waadt), 1400 m, und die Gorge de Longeaignes (Neuenburg), 850 m.

(101) *Badhamia foliicola* Lister f. *flavescens* Meylan *, Sporangien gelblich (wie *B. nitens* Berkeley) und nicht metallisch glänzend wie bei *B. foliicola*, die Sporen dagegen denen von *B. foliicola* entsprechend. Torflager von La Sagne bei Ste. Croix.

Badhamia goniospora Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 56 1925 (66) und 1927 (330).

Plasmodium orangegelb, Sporangien grau, Sporen 13—15 μ , von wechselnder Form, oval, fast dreieckig oder kugelrund, deutlich papillös, im durchfallenden Lichte dunkelbraun. *B. goniospora* war von Meylan zuerst in die Nähe von *B. panicea* (Fr.) Rost. gestellt worden, jetzt sucht er die Affinitäten bei *B. foliicola* Lister, von der sie sich durch grau weissliche Sporangien, grössere und dunklere Sporen unterscheidet.

	Plasmodium	Sporangien	Sporen
<i>B. goniospora</i> ,	orangegelb,	grau	dunkelbraun, deutlich papillös
(102) <i>B. panicea</i>	weiss	weiss oder asch- farbig	violettbraun, fein warzig, 11 μ
(100) <i>B. foliicola</i>	orange	irisierend grau	violettbraun, fein stachlig, 8—11

(102) *Badhamia panicea* (Fr.) Rost var. *nivalis* Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 56 1925 (66) : Sporangien grau und rauh, Peridie stets einfach, Kalkgranulationen 1 μ , Sporen viel dunkler und deutlicher papillös.

Häufig in den Alpen und im Jura über 1200 m; häufig am Rande schmelzender Schneeflecken.

Meylan hält an der Zugehörigkeit zu *B. panicea* gegenüber Fräulein G. Lister, die die var. *nivalis* zu *Physarum vernum* Somm. stellt (in litt.), fest.

(138) *Physarum vernum* Sommer : Sporangien stets ausgesprochen weiss; Peridie meist doppelt, Kalkgranulationen 2—3 μ ; Sporen hell.

(151) *Physarum alpinum* (Lister) G. Lister f. *albescens* Meylan *, mit weissen oder blassgelblichen Sporangien; Capillitiumknoten gelb wie bei *P. alpinum*.

(184) *Diderma Trevelyani* (Grev.) Fr. var. *nivale* Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 50 1914 (8) ist nach Meylan nicht verschieden von *Lepidoderma Peyerimhoffii* Maire et Pinoy in Bull. Soc. sci. Afrique du Nord 16 1926 (40). Col d'Emaney, 2500 m.

(190) *Diderma roanense* (Rex) Macbr. N. A. Slime-Moulds ed. 1 (1899), 1904 u. ed. 2 (1922), 141. Gorge de la Pouëta-Raisse, forêt de la Vaux, 1100—1300 m. Neu für Europa.

Didymium nivicolium Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 57 1929 (40). West- und Zentralalpen, im Jura bis jetzt noch nicht gefunden.

(224) *Lepidoderma tigrinum* (Schrader) Rost. f. *microcarpum* Meylan *. Sporangien nur 0,5 mm gross, in gedrängten Ansammlungen. Im Zentraljura da und dort.

(225) *Lepidoderma Carestianum* (Rabenh.) Rost. und L. Chailletii Rost., zwei voneinander durchaus verschiedene Arten, die sich nach Meylan durch folgende Merkmale voneinander unterscheiden :

L. Carestianum; Fruchtkörper stets Plasmodiokarprien bildend, 2—6 mm breit bei einer Länge von bis zu 8—10 cm, meist bräunlich; Capillitium ungefärbt, Fäden steif, anastomosierend; Sporen 14—17 μ , purpurn, deutlich papillös.

L. Chailletii (= [227] *L. Carestianum* var. *Chailletii* [Rost.] Lister): Fruchtkörper selten Plasmodiokarprien, meistens kugelige, meist graue oder weissliche, 1—2 mm breite Sporangien bildend; Capillitiumfäden

purpurn, biegsam, einfach oder wenig verzweigt und anastomisierend; Sporen 10—13 μ , schwächer purpurn, feiner papillös.

(241) *Stemonitis ferruginea* Ehrenb. var. (242) *violacea* Meylan in Bull. Soc. Bot. Genève 2^{me} sér. II 1910 (264), für den Nationalpark nachgewiesen.

(241) *Stemonitis ferruginea* Ehrenb. f. *gibbosa* Meylan *. Le Suchet 1300 m. Sporangien höckerig infolge spiralig ansteigender Furchen.

Cribraria exigua Meylan *. Forêt de la Vaux, 1300 m. Plasmodium ignotum. Sporangii minutissimis, sphaericis, 0,15—0,2 mm diam.; rufofulvis; *Cribr. rufae* similiter coloratis; graciliter et longe stipitatis. Stylo rufo, 1—1,5 mm longo. Calyculo fere nullo. Reticulo laxo, maculis valde magnis; nodis incrassatis, aimplis, 15—20 μ latis, subrotundatis vel polygonatis, valde opacis. Dictydingranis minutissimis, 0,5—1 μ , Sporis 7—9 μ , leviter papillosis.

Dictydium mirabile (Rost.) Meylan nov. comb. = (300) *Dictydium cancellatum* (Batsch) Macbr. var. *alpinum* Lister. Meylan ist der Ansicht, dass die var. *alpinum* Lister entweder als Art oder mindestens als Unterart von *Dictydium cancellatum* zu trennen sei und legt ihr, zurückgreifend auf *Heterodictyon mirabile* Rost. Monografia (1875/76), 231, den Namen *Dictydium mirabile* (Rost.) Meylan bei.

Die Identität der var. *alpina* Lister und *Heterodictyon mirabile* hat schon Lister erkannt.

(312) *Tubifera ferruginosa* (Batsch) Gmel. var. *complanata* Meylan *, Jura 1200—1400 m.

A typo differt sporangiis erectis, uno strato inter se applicatis, aethalio 10—60 cm longo, 5—10 cm lato, purpureo-fusco; sporis magis obscure coloratis.

(350) *Trichia munda* (Lister) Meylan (= *Trichia Botrytis* Pers. var. *munda* Lister) Grange de Ste. Croix.

(351) *Trichia munda* var. *flavicoma* (Lister) Meylan (*Trichia Botrytis* Pers. var. *flavicoma* Lister) Grange de Ste. Croix.

Trichia munda forma *fusca* Meylan *, mit braunschwarzen Sporen. Zentraljura.

(382) *Arcyria incarnata* Pers. var. *laxa* Brandza in Bull. Soc. Mycolog. France 44 1929 (283).

Jura: forêt de La Vaux.

Lamproderma subglobosum Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 56 1927 (322) (= [262] *Lamproderma columbinum* (Pers.) Rost. var. *subglobosum* Meylan in Bull. Soc. Vaud. sci. nat. 55 1924 (242). Chasseral.
